

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 14. Juni 1913, nachm. 2 Uhr.

Zur Vorfeier des 25 jährigen Regierungs-Jubiläums
Sr. Majestät des Kaisers.

1. E. Boellmann:

Konzertsatz für Orgel und Orchester (dialogische Fantasie),
Werk 35.

2. Gemeinde. (Mel. 1599.)

Mel.: Wacht auf, ruft uns die Stimme —

Sieh' herab vom Himmel droben,
Herr, den der Engel Zungen loben,
Sei gnädig unserm deutschen Land!

Donnernd aus der Feuerwolke

Sprich zu den Fürsten, sprich zum Volke,
Beschütze sie mit starker Hand.

Sei du uns Fels und Burg,

Du führst uns hindurch.

Halleluja!

Denn dein ist heut'

Und allezeit

Das Reich, die Kraft, die Herrlichkeit!

Em. Seibel.

Vorlesung (Psalm 20). Gebet und Segen.

3. Anton Bruckner:

„Te Deum“ für Chor, Soli und Orchester.

Te Deum laudamus, te Dominum confitemur.	Herr Gott, dich loben wir! Herr Gott, dich bekennen wir!
Te aeternum Patrem omnis terra veneratur.	Dich, ewiger Vater, verehrt die ganze Erde.
Tibi omnes Angeli, tibi coeli et universae potestates,	Alle Engel, Himmel, die gesamten Mächte,
Tibi Cherubim et Seraphim incessabili voce proclamant:	Cherubim und Seraphim rufen unauf- hörlich dir zu:
Sanctus, sanctus, sanctus Dominus Deus Sabaoth.	Heilig, heilig, heilig ist der Herr Gott Zebaoth.
Pleni sunt coeli et terra majestatis gloriae tuae.	Voll sind Himmel und Erde der Herrlich- keit deines Ruhmes.
Te gloriosus Apostolorum chorus, Te Prophetarum laudabilis numerus, Te Martyrum candidatus laudet exercitus;	Dich preiset die glorreiche Schar der Apostel, Der Propheten lobwürdige Zahl, Der Märtyrer glänzendes Heer;
Te per orbem terrarum sancta confitetur ecclesia;	Dich bekennt auf dem ganzen Erdkreise die heilige Kirche;
Patrem immensae majestatis,	Dich, Vater unendlicher Majestät,

Bitte wenden!